

Analyse: Rückmeldung Führerscheinstelle

ANONYMISIERTE AUSWERTUNG DES SCHREIBENS VOM KREIS HEINSBERG (13.08.2026)

1. ECKDATEN DES SCHREIBENS

Behörde:	Kreis Heinsberg – Führerscheinstelle
Datum des Schreibens:	13.08.2026
Betreff:	Anfrage zum Neuerteilungsverfahren der Fahrerlaubnis (Klasse B)

2. FESTGESTELLTE HÜRDEN & ANFORDERUNGEN FÜR DIE WIEDERERTEILUNG

Bereich	Anforderung der Behörde	Begründung / Rechtsgrundlage
Dreifache MPU-Fragestellung	Medizinisch-Psychologisches Gutachten (MPU) für: - Betäubungsmittel (BTM) - Alkohol (BAK 1,90 ‰) - Verkehrsstraftaten / Unfallflucht	Toxikologisches Gutachten ergab BTM-Einfluss sowie 1,90 ‰ Blutalkoholkonzentration im Rahmen der Straftat / Unfallflucht.
Besonderes Aufbauseminar	Teilnahme an einem besonderen Aufbauseminar (§ 2a Abs. 2 StVG / Probezeitregelung).	Die Tat erfolgte innerhalb der laufenden Probezeit (Anordnung erfolgt nach ggf. positiver MPU).
Fahrprüfung (Theorie & Praxis)	Erneute theoretische und praktische Fahrprüfung.	Kombination aus kurzer Fahrpraxis vor der Entziehung und der langen Dauer der Entziehung.

Wichtiger Hinweis zur MPU: Die Kombination aus BTM, hoher Alkoholisierung (1,90 ‰) und Straftaten (Unfallflucht) stellt den höchsten Vorbereitungsaufwand bei der MPU dar. Hier werden in der Regel nachweisbare Abstinenznachweise (Abstinenzbelege über 12 bis 15 Monate) sowie eine fundierte verkehrspsychologische Vorbereitung gefordert.

3. EMPFOHLENER ABLAUF IM NEUERTEILUNGSVERFAHREN

- Abstinenznachweise sammeln:** Nachweise über Alkoholkonsumverzicht und BTM-Freiheit (Haaranalysen oder Urinscreenings nach CTU-Kriterien) sichern.
- Verkehrspsychologische Vorbereitung:** Aufarbeitung der Delikte, Ursachen und Verhaltensänderungen.
- Formaler Neuerteilungsantrag:** Stellen des Antrags bei der Führerscheinstelle (inkl. Sehtest, Erste-Hilfe, Passfoto, Führungszeugnis).
- MPU-Begutachtung:** Absolvieren der dreifachen MPU bei einer amtlich anerkannten Begutachtungsstelle (MPI).
- Abschlussmaßnahmen:** Absolvierung des besonderen Aufbauseminars sowie das Ablegen der theoretischen und praktischen Fahrprüfung.